

1. Record Nr.	UNINA9910812377903321
Autore	Wrochem Oliver von <1968->
Titolo	Repressalien und terror : "Vergeltungsaktionen" im Deutsch besetzten Europa 1939-1945 / / Oliver von Wrochem
Pubbl/distr/stampa	Paderborn, Deutschland : , : Verlag Ferdinand Schoningh, , [2017] ©2017
ISBN	3-657-78721-6
Descrizione fisica	1 online resource
Disciplina	940.5337
Soggetti	World War, 1939-1945 - Occupied territories World War, 1939-1945 - Reparations World War, 1939-1945 - Europe Germany History 1933-1945 Congresses Europe History 1918-1945 Congresses
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Papers of a conference held April 2015 on occasion of exhibition "Deportiert ins KZ Neuengamme" in KZ-Gedenkstätte Neuengamme.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Preliminary Material -- Einleitung -- Die rechtliche Begründung von »Vergeltungsaktionen« im Ersten und Zweiten Weltkrieg und die nachfolgende Rechtsentwicklung / Gerd Hankel -- »Selbst verschuldet« »Vergeltung« und die Dynamik genozidaler Gewalt im 20. Jahrhundert / Habbo Knoch -- »Geschossen wurde auf alles, was sich irgendwie zeigte.« Henryk »Hubal« Dobrzaski und die nationalsozialistische »Partisanenbekämpfung« im Frühjahr 1940 / Daniel Brewing -- »Alle Gebäude dieses Dorfes wurden dem Erdboden gleichgemacht und der Name des Dorfes ausgelöscht« Die »Vergeltungsaktion« in Lidice / Stefan Klemp -- Die Massaker in Panevo und Kragujevac im Herbst 1941 Zur deutschen Repressionspolitik gegenüber der Zivilbevölkerung im besetzten Serbien / Walter Manoschek -- Widerstandsbekämpfung, Bedrohungsphantasien und Rassenideologie Zur Dynamik der Vernichtungsaktionen gegen »Juden, Kommunisten und unzuverlässige Elemente« in der Region Minsk im Herbst 1941 / Hannes Heer -- »Vergeltungsaktionen« in der Ukraine unter deutscher und rumänischer Besatzung / Herwig Baum -- Deutsche Besatzungspolitik und die Praxis

der »Vergeltung« in Griechenland / Stratos N. Dordanas -- »..., damit uns die Bevölkerung mehr fürchtet als die Terroristen« Repressionsmaßnahmen im besetzten Frankreich und die Deportationen in Konzentrationslager / Christine Eckel -- Die »Vergeltungsaktionen« in Murat, Meensel-Kiezegem und Putten und das Schicksal der in das KZ Neuengamme Deportierten / Katharina Hertz-Eichenrode -- Keiner wagte, die Überlebenden zu fragen Die familiäre Weitergabe der Erinnerungen an die Razzia in Murat / Christel Trouvé -- Gouesnou – ein Massaker der deutschen Kriegsmarine in der Bretagne / Lars Hellwinkel -- »Warschau ist dem Erdboden gleichzumachen, um auf diese Art ein abschreckendes Beispiel für ganz Europa zu schaffen.« Deutsche »Vergeltungspolitik« während des Warschauer Aufstands 1944 zwischen Vernichtungspraxis und Arbeitskräftebedarf / Georg Erdelbrock -- Die Überlebenschancen der Opfer von »Vergeltungsaktionen« in Konzentrationslagern / Jens-Christian Hansen -- »Vergeltung« im Bombenkrieg Lynchjustiz an alliierten Flugzeugbesatzungen in Deutschland, Österreich und Ungarn 1943-1945 / Georg Hoffmann -- Autorinnen und Autoren.

Sommario/riassunto

Namen wie Oradour und Lidice stehen stellvertretend für jene NS-Verbrechen, die im deutsch besetzten Europa als angebliche »Vergeltung« für Widerstandstätigkeiten gerechtfertigt wurden. Der Band bündelt den Forschungsstand zu dieser Repressalienpolitik, die in einigen Ländern genozidale Formen annahm. Vorgestellt werden Ereignisse, Opfer, Täter und Formen der Erinnerung an die deutschen Verbrechen in Belarus, Belgien, Deutschland, Frankreich, Griechenland, den Niederlanden, Österreich, Polen, Serbien, Tschechien und der Ukraine. Gefragt wird nach dem Zusammenhang der Aktionen mit der jeweiligen Besetzungspraxis, nach den sozialen Dynamiken vor Ort, aber auch danach, welche politischen und administrativen Ebenen beteiligt waren. Es zeigt sich, dass den verübten Verbrechen unterschiedliche Motivationen zugrunde lagen, die teils weltanschaulichen, teils militärischen Zielen folgten. Das Zusammenspiel dieser verschiedenen Interessen, variierende Ausrichtungen und Veränderungen der Besetzungspraxis, die Akteure sowie die Ziele in den einzelnen Regionen und Ländern werden vergleichend miteinander in Beziehung gesetzt.
